



O.T. 2001, Acryl a. Leinwand, 100 x 80 cm

CHRISTEL BRILL

1948 in Werdohl geboren . seit 1987 Auseinandersetzung mit bildender Kunst, eigene künstlerische Arbeit. 1993–2003 Freie Malerei bei Pavel Richt, Dozent und Maler, Hamburg 2002–2006 Universität GHS Paderborn, Prof. H.-J. Keyenburg »Freie Malerei«.

Mitglied im BBK-OWL . Mitglied im Arbeitskreis »Frauenkultur« Paderborn . seit 2017 Mitglied im Kunstverein Schieder-Schwalenberg . 2015/2016 Mitglied in der Produzentengalerie 13.14, Detmold . seit 2008 Arbeitskreis Aktzeichnen . bis 2011 Mitglied im Frauenkunstforum OWL . 2000–2002 »Offene Ateliers« in Lippe.



EINZELAUSSTELLUNGEN, U. A.

2016 »Chapeau«, mit Eva Volkhardt . 2015/16 Farben beflügeln, Produzentengalerie 13.14, Detmold . 2002 Theater Hameln . 2002 Bühnerei Lehsten, Müritz . 2001 SIT, Interdisziplinäres Therapiezentrum, Bad Salzuffen

AUSSTELLUNGSBETEILIGUNGEN, U. A.

2016 »Kunstwerkskammer« Bielefeld . 2015 60 Jahre BBK-OWL, Bielefeld (K) . 2015 Paderborner Wintersalon (K) . 2015 »UTOPIE ohne Ort« Christuskirche Detmold (K) 2014 »Begegnung mit dem Leben« Gruppe Ansichtssache, Martin Luther Kirche Detmold . 2008/09 »boomerang« Projektbeteiligung mit Ausstellungen in Bolton (England), Przemys (Polen), Debrecen (Ungarn) und Paderborn . 2006 »Ars Loci«, Stadt Nienburg . 2005 Fachwerk, Bad Salzuffen 2004–2009 BBK-OWL, Ravensberger Spinnerei, Bielefeld . 2003/04 Kunstverein Zingst, Fischland Darß . 2002 Buch-Objekt-Kunst, Universität Paderborn und Bochum . 2001 Galerie Lorrain Ogilvie, Marburg . seit 2001 Jahresausstellung »Lippische Künstler«, Robert Koepke Haus, Schwalenberg



O.T. 2018, Acryl a. Leinwand, 120 x 100 cm, Detail

O.T. 2014, Acryl a. Leinwand, jeweils 20 x 20 cm



KUNSTVEREIN SCHIEDER-SCHWALENBERG E.V.



GALERIE
HAUS BACHRACH
Marktstraße 5
32816 Schwalenberg

Öffnungszeiten
Fr . Sa . So . 14–17.30 Uhr

info@kunstverein-schieder-schwalenberg.de
www.kunstverein-schieder-schwalenberg.de

EINE andere NÄHE
CHRISTEL BRILL

MALEREI . ZEICHNUNGEN . LINOLSCHNITT . TONSKULPTUREN

14 . APRIL – 26 . MAI 2019

Christel Brill . EINE andere NÄHE

Unter dem Titel EINE andere NÄHE präsentiert die Ausstellung einen Querschnitt des künstlerischen Schaffens der Detmolderin Christel Brill.

1948 in Werdohl geboren, setzt sich die Künstlerin seit 1987 mit der bildenden Kunst auseinander und sucht ihre eigene Bild- und Formensprache. Ihren Schwerpunkt findet sie in der freien Malerei, dem informellen Ausdruck.

Von 1993 bis 2003 nahm Christel Brill Unterricht in freier Malerei bei Pavel Richter, Hamburg. 2002 bis 2006 belegte sie ein Gaststudium an der GHS Paderborn bei Prof. H. J. Keyenburg in Malerei, Zeichnen und Gestalten.

Die Leidenschaft zur Malerei und die Faszination der Farbe, das Experimentieren, die Zufälligkeiten in der gestalterischen Vorgehensweise spürt der Betrachter in all ihren bildnerischen Äußerungen. Hier geht es nicht um pure Ästhetik, sondern um Anstöße zum Hinsehen: innere Bilder und individuelle Gedanken entstehen.

Christel Brill ist keine Unbekannte in Ostwestfalen Lippe; sie hatte zahlreiche Einzel- sowie Gemeinschaftsausstellungen, ist Mitglied im BBK OWL und dem Arbeitskreis Frauenkultur, Paderborn. Als Dozentin der VHS Lippe Ost unterrichtet sie im Werkhaus Schwalenberg.

Zum Panorama ihres Schaffens gehört für Christel Brill aber auch die Auseinandersetzung mit dem Figürlichen. In Akt- und Porträtzeichnungen, Tonskulpturen und Linolschnitten hat sie ihre ganz persönliche Ausdrucksform gefunden.

Ulla Holzgrebe, April 2019



O.T., 1998, Acryl a. Leinwand,
120 x 100 cm

O.T. 2006, Acryl a. Leinwand,
80 x 100 cm



weiblicher Akt, 2018, Linolschnitt,
40 x 30 cm



Porträt, 2000, Bleistift a. Papier,
50 x 38 cm



O.T. 2002, Acryl a. Leinwand,
40 x 50 cm



O.T. 2002, Acryl a. Leinwand,
40 x 50 cm